

Thüringer Ministerium für Migration, Justiz und Verbraucherschutz

Thüringer Landesverwaltungsamt
Referat 210
Postfach 2249
99403 Weimar

z.w.V	R	zV	zA	AE
P	Thüringer Landesverwaltungsamt EINGEGANGEN 1057			Abt. 4
PR	01. Nov. 2016			RG:
VP	Präsidium			Ref. 210

Ihr/e Ansprechpartner/in:
Frau Schäffner

Durchwahl:
Telefon 0361 3795175
Telefax 0361 3795111

poststelle@
tmmjv.thueringen.de

Ihr Zeichen:

Ihre Nachricht vom:

Unser Zeichen:
(bitte bei Antwort angeben)
21-2072/E3585/2016

Erfurt,
25. Oktober 2016

Verbot der Aufnahme einer Erwerbstätigkeit nach § 60a Abs. 6 Aufenthaltsgesetz (AufenthG)

Im Zusammenhang mit der Anwendung und Auslegung des § 60a Abs. 6 AufenthG (Anordnung von Erwerbstätigkeitsverbot für Duldungsinhaber) möchte ich aus gegebenem Anlass auf Folgendes hinweisen:

Die Stellung eines Härtefallantrags allein berechtigt die Ausländerbehörde nicht dazu, die Erwerbstätigkeit von Duldungsinhabern zu verbieten. Vielmüssen müssen jeweils die Voraussetzungen nach § 60a Abs. 6 Satz 1 Nr. 1, 2 oder 3 AufenthG erfüllt sein.

Nach § 60a Abs. 6 Satz 1 Nr. 2 AufenthG darf einem Ausländer, der eine Duldung besitzt, die Ausübung einer Erwerbstätigkeit dann nicht erlaubt werden, wenn bei ihm aus Gründen, die er selbst zu vertreten hat, aufenthaltsbeendende Maßnahmen nicht vollzogen werden können. Nach § 60a Abs. 6 Satz 2 AufenthG hat der Ausländer diese Gründe insbesondere dann zu vertreten, wenn er das Abschiebungshindernis durch eigene Täuschung über seine Identität oder Staatsangehörigkeit oder eigene falsche Angaben selbst herbeiführt. Auch eine unzureichende Mitwirkung bei der Passbeschaffung stellt grundsätzlich einen Versagungsgrund nach dieser Vorschrift dar.

Die Möglichkeit der freiwilligen Ausreise des Ausländers in sein Heimatland führt nach dem Wortlaut des § 60a Abs. 6 Satz 1 Nr. 2 AufenthG dagegen noch nicht zu einem Beschäftigungsverbot. Es kommt ausschließlich darauf an, dass die Abschiebung aufgrund eines Verhaltens des Ausländers unmöglich ist.

Thüringer Ministerium für
Migration, Justiz und
Verbraucherschutz
Werner-Seelenbinder-Straße 5
99096 Erfurt

www.thueringen.de

Ich bitte um Beachtung und Information der Ausländerbehörden Thüringens.

Im Auftrag

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Stefan Zabold', written in a cursive style.

Stefan Zabold